



Gemeindeteam Hammelburg St. Johannes Wahlperiode 2026 bis 2030

Neue Perspektiven

Hammelburg, Februar 2026

Liebe Mitglieder der Gruppierungen unserer Pfarrgemeinde!

Liebe Interessierte am aktiven kirchlichen Gemeindeleben!

Seit vielen Jahren existieren der Pfarrgemeinderat, bzw. seit vier Jahren das Gemeindeteam als Gremium, das mit den jeweiligen Seelsorgern das Gemeindeleben unterstützt, begleitet und auch organisiert.

Inzwischen scheint aber diese Form in vielen Pfarrgemeinden immer unbeliebter und unattraktiver zu werden, so dass sich kaum oder nur mühsam Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter finden lassen.

Deshalb versuchen wir es immer öfter mit neuen Modellen oder auch strukturellen Vereinfachungen, damit die Motivation zum Mitmachen steigt, denn Gemeindesein geht nur durch gemeinsames Handeln.

In verschiedenen Gesprächen entstand die Idee für die Zeit der neuen Periode als Gemeindeteam, die mit dem 1. März 2026 beginnt, etwas Neues zu versuchen.

Wir bitten deshalb nun alle Gruppierungen, die in unserer Pfarrgemeinde aktiv sind und alle, die sich für besondere Formen des Gemeindelebens einbringen, jeweils eine Person zu entsenden.

Alle Vertreterinnen und Vertreter der verschiedensten Gruppen oder auch zentraler Themen werden dann dreimal im Jahr eingeladen zu einem einfachen Abendessen im Johannes Martin Haus. (Frühjahr / Sommer / Herbst)

Wir wollen uns dann in der gemeinsamen Runde austauschen mit folgenden Schwerpunkten:

1. Wie wollen wir das Gemeinschaftsleben in unserer Pfarrgemeinde gestalten?
2. Welche Vorhaben der jeweiligen Gruppierung sind in naher Zukunft geplant?
3. Was fehlt uns aktuell und was ist uns wichtig?
4. Wie bringen wir uns ein und wofür können wir Unterstützung brauchen?

Ziel eines neuen Gemeindeteams in dieser Form ist es:

- a. Die unterschiedlichen Gruppen der Gemeinde besser zu vernetzen.
- b. Die Vielfalt, Vielzahl und Kompetenz unserer Gruppen nutzen und sich am Bedarf Aller orientieren.
- c. Aktuelle Informationen bzw. Herausforderungen, die unsere Pfarrgemeinde betreffen, zeitnah weiterzugeben und kompetent klären.
- d. Kommunikation und Information zu den verschiedenen Gruppen und untereinander zu verbessern
- e. Austausch über neue Ideen und wichtigen Fragen, die uns v.a. vor Ort betreffen

Wie kann man mitmachen?

- Als Vertretung einer Gruppierung, die entsendet¹
- Als Vertreter oder Vertreterin eines wichtigen Themas oder einer Personengruppe
- Als persönlich engagierte Person, die sich gerne im Gemeinschaftsleben der Pfarrgemeinde einbringt.

Wer darf kommen?

- Die jeweiligen Gruppen sollten nach Möglichkeit immer die gleiche Person entsenden, um bei der nächsten Sitzung auf dem gemeinsamen Informationsstand aufbauen zu können. Gleichwohl ist natürlich eine Vertretung immer möglich.
- Es ist auch möglich, das persönliche Mitmachen zeitlich zu befristen oder auf einzelne Vorhaben zu begrenzen.
- Gemeindemitglieder dürfen jederzeit auch nur zu einzelnen Terminen erscheinen, die Einladung erfolgt deshalb auch immer öffentlich.

Dieses in dieser Weise veränderte Gemeindeteam wird dann auch einen Vertreter in den Pfarrgemeinderat auf Ebene der Pfarreiengemeinschaft entsenden.

Das erste Treffen wird sein am:

**Donnerstag, 19. März – 18.30 Uhr mit gemeinsamer Brotzeit
im Saal des Johannes Martin Haus**

Wichtig: Bitte vorher melden, damit genügend Essen vorbereitet werden kann.

pastoraler-raum.hammelburg@bistum-wuerzburg.de

Folgende Gruppen sind eingeladen:

Kirchenchor – GuiG – Gruppe St. Johannes – Sing´n Swing – Ministranten – Kolpingsfamilie – Schönstatt – Vierzehnheiligen Wallfahrer – Lektoren / Kommunionhelfer – Kirchenverwaltung - Kindertagestätten St. Josef / St. Marien / St. Franziskus (auch Elternbeirat) – Kinderkirche – Krabbelgruppe – Partnerschaft Juruti Velho (Brasilien) - Rita-Kreis – Tanzkreis - Mittagstisch/Frühstück – Jugendgruppe nach der Erstkommunion – Kontemplation – Singkreis

Für folgende Themen können sich auch Einzelpersonen noch einbringen:

Liturgie – Mitwirken bei Veranstaltungen – Familien -

(Bitte melden, falls wir eine Gruppe der Pfarrei übersehen haben sollten!)

Wir freuen uns und sind sehr gespannt auf das erste Treffen!

Andreas Wacker

Thomas Eschenbacher

¹ Da die Wahlordnung für die Gemeindeteams das Verfahren der Wahl u.a. durch Akklamation vorsieht, bitten wir darum, dass die Gruppierung mit Mehrheitsentscheidung ihren Vertreter bestimmt, so dass eine demokratische Legitimation gegeben ist.

